

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **91 (2011)**

Heft 983

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

	<b>Editorial</b>	3
	<b>Galerie</b>	
<i>Die Künstlerin Caro Niederer</i>	Was bleibt vom Augenblick <i>Suzann-Viola Renninger</i>	4
	<b>Positionen</b>	
<i>Gedankensplitter</i>	Über «soziale Gerechtigkeit» <i>René Scheu</i>	6
<i>Big Business</i>	Die grossen Geschäfte <i>Christian P. Hoffmann</i>	8
<i>Geld &amp; Anlage</i>	Das Geld ist bereits privatisiert! <i>Karl Reichmuth</i>	10
<i>Finanzwelt</i>	Das magische Denken der Banken <i>René Zeyer</i>	12
<i>Neue Planwirtschaft</i>	Steuerungseuphorie <i>Georges Bindschedler</i>	14
<i>CH &amp; EU</i>	1/2 Keine Sackgasse <i>Rolf Weder &amp; Beat Spirig</i>	16
	2/2 Vorausschauen! <i>Walter A. Stoffel</i>	18
	<b>Dossier</b>	
	Auftakt	21
<b>Zeitbombe?</b> <i>Reformideen für die berufliche Vorsorge</i>	1 «Es ist ein Ponzi-Schema» <i>René Scheu im Gespräch mit Thomas Held</i>	23
	2 Die Renten sind zu hoch <i>Martin Janssen</i>	26
	3 Mehr Transparenz <i>Florian Rittmeyer im Gespräch mit Roger Nordmann</i>	29
	4 Sorgenkind Altersvorsorge <i>Heinz Zimmermann</i>	35
	5 Vertrauen ist das grösste Kapital <i>Werner C. Hug</i>	39
	6 Freie Wahl der Kassen! <i>Beat Kappeler</i>	41
	<b>Literatur</b>	
<i>Monika Mann</i>	1/2 Das Gerümpel von Capri <i>Karin Andert</i>	44
	2/2 Gorilla, Fliege, weidendes Rind <i>Monika Mann</i>	46
	<b>Vorabdruck</b>	
<i>Jeannot Bürgi</i>	Die letzte Ehre	48
	<b>Bücher</b>	
<i>14 Schweizer Autoren</i>	Kurzkritik XXX	52
	<b>Anstoss</b>	
<i>Paul A.</i>	Was heisst denn hier Freiheit?	63
	<b>Vorschau / Impressum</b>	64

Rolf Weder auf Seite 17

« *Der totgesagte Bilateralismus könnte sich eines langen Lebens erfreuen. Er ist souveränitätspolitisch einem Beitritt nicht unterlegen und bietet erhebliche Spielräume für eine zukunftssträchtige Politik der Schweiz gegenüber der EU und der Welt. »*

Thomas Held auf Seite 23

« *Es kommt fast schon einer Gotteslästerung gleich, Probleme in der zweiten Säule anzusprechen. Man muss sich zuerst vor dem Altar der drei Säulen mehrere Male verneigen, bevor man sich kritisch dazu äussern darf. »*

Karin Andert auf Seite 45

« *Von ihrem Bruder hatte sie nichts zu erwarten, das war Monika Mann bewusst. Er wollte sie nicht, sei auf ‹Isolierung› eingestellt. »*